

Produktionsmechaniker/in

Produktionsmechaniker/innen bearbeiten Metalle, Bleche und Bauteile in mechanisch-technischen Betrieben. Sie setzen die Bauteile zu Geräten und Maschinen zusammen. Mittels Fertigungsunterlagen und technischen Zeichnungen bereiten sie die benötigten Arbeitsmittel vor. Die Aufträge erledigen sie dann selbstständig oder im Team mit anderen Fachpersonen. Produktionsmechaniker/innen montieren und installieren Einzelteile an Baugruppen, sie bauen Apparate zusammen oder kontrollieren, verbessern und warten auch fertige Maschinen.

Um eine 3-jährige Lehre als Produktionsmechaniker/in absolvieren zu können sind technisches Verständnis und ein gutes Vorstellungsvermögen nötig, auch sollte gerne im Team gearbeitet werden. Das Interesse an technischen Zusammenhängen, die Freude an Hand- und Maschinenarbeit und das handwerkliche Geschick, gepickt mit Zuverlässigkeit, Geduld und Ausdauer, dies wäre die ideale Mischung für eine(n) gute(n) Berufsmann/frau. Um diese Grundausbildung absolvieren zu können, ist die abgeschlossene mittlere Schulstufe der Volksschule notwendig. Mit der Fortsetzung der Ausbildung um zwei Jahre kann das Diplom zum Polymechniker erarbeitet werden. Es gibt Weiterbildungsmöglichkeiten in verschiedenen Fachrichtungen als Fachspezialist/in, Kalkulator/in, Arbeitsvorbereiter/in, Gruppen-, Abteilungsleiter/in.



„Ich bin ein Teamplayer und kann meine Stärken in diesem Beruf voll einsetzen.“



„Mir wurde die Lehrstelle von Bekannten empfohlen. Der Beruf Produktionsmechaniker ist vielfältig und gefällt mir.“



„Konzentration und Ausdauer muss man haben für diesen Beruf.“



„Ich liebe es, mit dem Werkstoff Metall zu arbeiten.“